

## **Das System braucht eine PrivacyWeek: Vom 26. Oktober bis 1. November 2020**

**Internet, 02. Juni 2020** – Aktuell findet unser Leben in einem Ausmaß online statt wie sich das vor einigen Wochen noch niemand vorstellen konnte. Damit gewinnen Fragen rund um den Schutz der Privatsphäre weiter an Bedeutung. Der Chaos Computer Club Wien (C3W) richtet heuer zum fünften Mal die PrivacyWeek aus, die sich dieser Themen annimmt. Erstmals findet die Veranstaltung rein online statt. Die Vorträge und Diskussionen sind deshalb nicht weniger relevant. – Im Gegenteil: Gerade weil sich die Digitalisierung beschleunigt, müssen wir uns intensiver mit ihren Auswirkungen auf die Gesellschaft beschäftigen.

Dafür gibt es zwischen 26. Oktober und 1. November 2020 ausreichend Gelegenheit. Menschen aus unterschiedlichen Fachrichtungen werden sich mit Interessierten zu Themen rund um Privatsphäre, Datenschutz und Netzpolitik austauschen. Zusätzlich werden auch heuer wieder praktische Fähigkeiten im Umgang mit Technologie vermittelt. Bis Ende Juni können noch Vorträge, Workshops oder Kunstprojekte eingereicht werden.

### **Die Teilnahme an der PrivacyWeek ist erstmals kostenlos.**

Für Menschen, die sich mit der Wechselwirkung von Technologie und Gesellschaft beschäftigen, ist die PrivacyWeek mittlerweile zum fixen Bestandteil ihres Jahreskalenders geworden. Sie wird auch heuer im gewohnten Zeitraum rund um den Nationalfeiertag stattfinden – dieses Mal allerdings als reines Online-Event. Der Chaos Computer Club Wien (C3W) arbeitet derzeit an Konzepten und technischen Lösungen, die eine intensive diskursive Beschäftigung mit den Themen ermöglichen. Die Vorträge werden ergänzt durch Workshops und Diskussionsrunden mit den Vortragenden und das gesamte Programm wird durchgehend moderiert.

### **Das System neu denken**

Die diesjährige Veranstaltung trägt den Titel:

SYSTEM  
= ! +  
relevant?

Hinter dieser formelhaften Zeichenkette steht die Einladung, den Zusammenhang zwischen Gesellschaft und Technologie neu zu denken. Richtet sich unser soziales und politisches Handeln an der Technologie aus oder sollte es nicht eher umgekehrt sein? Welche Möglichkeiten gibt es, Technologien im Sinne eines gesellschaftlichen Fortschritts weiterzuentwickeln? Wie können technische Systeme und Plattformen reguliert werden? Welchen Stellenwert hat das Individuum in diesem Gefüge?

### **Raus aus dem Elfenbeinturm**

Technische Expertise, ein tiefgreifendes Verständnis sozialer und wirtschaftlicher Zusammenhänge, politische Konzepte und juristische Kenntnisse müssen einfließen. Die PrivacyWeek bietet eine Plattform für den interdisziplinären Austausch zu diesen Themen. Vor allem sorgt sie für die Einbeziehung möglichst vieler Interessierter. Neben Diskussionen zu eher abstrakten Themen sind auch heuer wieder Workshops vorgesehen, in denen der selbstbestimmte Umgang mit Technologie vermittelt wird. Dieser niederschwellige Zugang sorgt dafür, dass die komplexe Debatte in die Breite getragen und der individuelle Handlungsspielraum vergrößert wird.

### **Details zum Programm ab Juli**

Der "Call for Papers" läuft noch bis Ende Juni 2020. Bis dahin können Vorschläge für Talks, Diskussionsformate oder Projekte für die PrivacyWeek eingereicht werden. Die ersten Details zum Programm folgen im Juli 2020.

Mehr zur PrivacyWeek unter <https://privacyweek.at/> sowie unter den Hashtags #pw20 / #pw20online.

### **Über den C3W**

Der Chaos Computer Club Wien (C3W) ist eine Gemeinschaft von Menschen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion oder Weltanschauung, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit sowie gesellschaftlicher Stellung, die sich grenzüberschreitend für Informationsfreiheit einsetzt, den kritischen Umgang mit elektronischen Medien sowie der Risiken und Nebenwirkungen der elektronischen Kommunikation und die Verbreitung von freien Technologien und Standards und das Wissen um diese Entwicklung fördert. Wir verstehen uns daher bei Themen mit technologischem Hintergrund als Vertreter der Zivilgesellschaft.

Rückfragehinweis

André Iglér

[presse@privacyweek.at](mailto:presse@privacyweek.at)

Tel.: +43 676 301 3220